

**PFARRGEMEINDERAT
DER KATHOLISCHEN PFARRGEMEINDE
„ZU DEN HEILIGEN ENGELN“, PEINE
DER VORSITZENDE**

mit „HL. KREUZ“, Dungenbeck
„CORPUS CHRISTI“, Edemissen
„HL. DREIFALTIGKEIT“, Hämelerwald
„ZU DEN HL. ENGELN“, Peine
„ST. JOHANNES“, Stederdorf
„ST. JOSEF“, Vöhrum



PFARRGEMEINDERAT DER KATH. PFARRGEMEINDE „ZU DEN HEILIGEN ENGELN“
VON-KETTELER-PLATZ 3 • 31224 PEINE

Postanschrift
Von-Ketteler-Platz 3
31224 Peine

Vorsitzender
Dirk Iwasinski
Kötherkamp 39
31228 Peine
☎ 05171 25190
✉ PGR@Iwasinski.de

Pfarrer
Thomas Blumenberg
Von-Ketteler-Platz 3
31224 Peine
☎ 05171 70030
✉

Tag
16.06.2008

PRESSEMITTEILUNG 05/2008

Gemeindereferentin Ursula Moschner wird am 21.06.2008 in den passiven Teil ihrer Altersteilzeit verabschiedet

Am 21.06.2008 wird die langjährige Gemeindereferentin der Katholischen Pfarrgemeinde „Zu den Heiligen Engeln“, Peine in den passiven Teil ihrer Altersteilzeit verabschiedet.

Nach ihrer Ausbildung war Frau Moschner zunächst von 1996 bis 1998 als Gemeindeassistentin in der zu diesem Zeitpunkt noch eigenständigen Katholischen Pfarrgemeinde „St. Josef“ in Vöhrum tätig, Pfarrer war dort Leo Folger. 1998, nach bestehen ihrer zweiten Dienstprüfung, übertrug ihr der Bischof von Hildesheim den Titel „Gemeindereferentin“ und erteilte ihr gleichzeitig die *missio canonica* für den Religionsunterricht an Grundschulen und im Sekundarbereich I.

Nach Auflösung der Kath. Pfarrgemeinde in Vöhrum war Frau Moschner Gemeindereferentin der im gleichen Zuge neu errichteten Pfarrgemeinde „Zu den Hl. Engeln“, Peine; ihr Dienstsitz war dennoch überwiegend in Vöhrum.

Einer der Hauptschwerpunkte der Arbeit von Frau Moschner war es, Kinder zur ihrer Ersten Heiligen Kommunion zu führen. Diese Aufgabe erfüllte sie in hervorragender Weise und mit viel Leidenschaft.

Nicht minder erfolgreich war sie in der ökumenischen Arbeit in Vöhrum. Dabei fand sie in Frau Pastorin Springhorn auf Seiten der evangelischen Kirche eine ebenso engagierte Partnerin. Als Beispiele seien die Aktion Dreikönigssingen (Sternsinger) oder Martinsumzug genannt.

Eine hervorragende Beziehung verband die katholische Kirche in Person von Frau Moschner mit der Hainwaldschule in Vöhrum, besonders mit der im letzten Jahr in den Ruhestand verabschiedeten Rektorin Frau Wittenberg. Hunderte von Schulanfängern starteten ihre Karriere im Gottesdienst mit Frau Moschner in „St. Josef“.

Am 21.06.2008 wird nun Frau Moschner im Rahmen einer Hl. Messe in „St. Josef“, Vöhrum in den passiven Teil ihrer Altersteilzeit verabschiedet. Ein wenig vorgezogen, denn ein paar Tage Arbeitszeit verbleiben ihr noch. Als Gratulanten haben sich, über die Pfarrgemeinde hinaus, ihre ehemaligen Chefs, die Pfarrer Sindermann und Folger, angesagt, ebenso Frau Wittenberg. Im Anschluss an die Messe sind Gäste und Pfarrgemeinde eingeladen, im Pfarrheim bei einem Imbiss und zu angeregten Gesprächen beieinander zu bleiben.

Iwasinski